

# Pfarrblatt der Pfarre PIBER

März – August 2026

Nr.: 6, 3. Jg.

**X Pfarre Piber**  
Pfarrkirche St. Andreas

## KARWOCHE - OSTERN in PIBER



**Gründonnerstag:**  
**19:00 Abendmahls-  
Liturgie**

**Karfreitag:**  
**19:00 Liturgie vom  
Leiden und  
Sterben Jesu**

**Karsamstag:**  
**20:00 Osternacht-  
Liturgie**

**Ostersonntag:**  
**9:00 Osterfest-  
messe**

**Ostermontag:**  
**Kein Gottesdienst**



Liebe Pfarrbewohner!

**Wie zu keiner Zeit im Kirchenjahr werden wir in diesen österlichen Tagen in die Dramatik des Christuserignisses hineingenommen. Und wir bleiben dabei Zuschauer. Wir werden zu Betroffenen und „Mitspielern“, ob es uns bewusst ist oder nicht. Welche „Rolle“ wir dabei spielen, hängt auch von uns selber ab, und von der göttlichen Regie.**

Die **Karwoche** beginnt mit einem großen öffentlichen Auftritt. Am **Palmsonntag** zieht Jesus als König in Jerusalem ein. Mit Palmzweigen und Hosanna-Rufen jubeln die Menschen ihm zu, dem erwarteten Messias-König. Welchen König erwarten wir? Was stellen wir uns vor, wenn wir beten: "Dein Reich komme!"? Darf Jesus wirklich Herrscher über unsere Herzen sein?

Nach dem „sonntäglichen Tumult am öffentlichen Platz“ gehört der **Gründonnerstag** zum intimsten Geschehen. Mit seinen Vertrauten feiert Jesus das letzte Abendmahl: an seinem Herzen Johannes, der „Lieblingsjünger“; unter ihnen auch Petrus, der ihn verleugnet, und Judas, der zum Verräter wird. Welche Rolle spiele ich an diesem Tag?

Am **Karfreitag** dann der Schauprozess des Nazaräers. Die Menschenmasse verlangt seine Hinrichtung – die Selben, die ihn vor wenigen Tagen mit Hoch- und Heil-Rufen bejubelt haben? Ein windiger Richter, Henkersknechte, und eine Unzahl von Spöttern. Die Freunde schleichen sich davon. Maria, seine Mutter bleibt. Mit Johannes steht sie auch unter dem Kreuz. Und der heidnische Hauptmann bekennt: „Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn!“ Wieder die Frage: Wo ist mein Platz? Wechsle ich die Rolle?

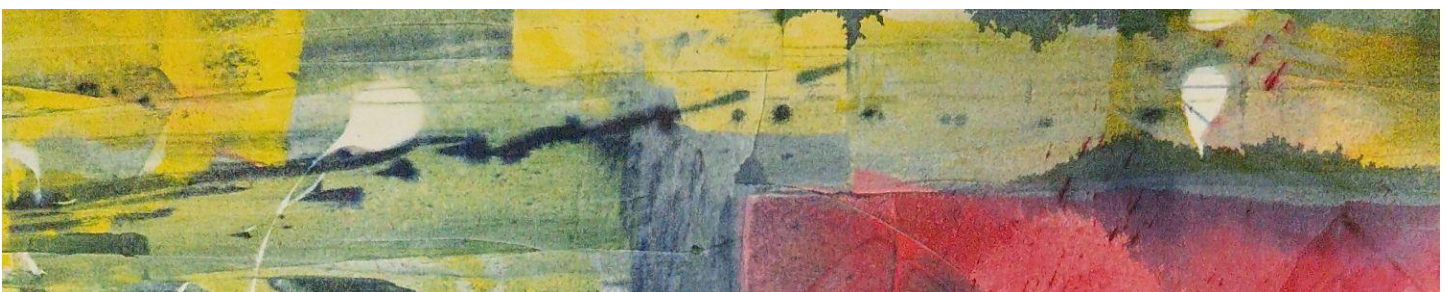
**Karsamstag:** Zuerst Totenstille. Grabesruhe. Die Osterbräuche lassen schon die Freude vorausposaunen, die dann die **Osternacht** erhellt: Der als Licht in die Welt kam und die Nacht weihte (Weihnacht), zerbricht die Macht der Sünde und des Todes. So wird diese Nacht zur Nacht aller Nächte. Weil wir Menschen immer wieder „den Tag zur Nacht machen“, am helllichten Tage oft „unter Tage“ leben, hat er für uns die „Nacht“ zum „Tag“ gemacht, zum „Sonntag“, zum Ostertag, zum Tag des Herrn.

Dieses Geheimnis des Glaubens verkündet die Kirche seit jenem ersten Osterfest und wird es tun bis zum Ende aller Tage: „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit“.

Ich freue mich auf die gemeinsame Feier der Drei Österlichen Tage in Piber und wünsche allen Bewohnern der Pfarre ein gesegnetes Osterfest.

Ihr

Pfarrer em. **Anton Reinprecht**



# PREDIGT VON PAPST BENEDIKT XVI.

---

Auszug aus der Predigt von Papst Benedikt XVI. am Ostersonntag, den 7. April 2012 im Petersdom

## Liebe Schwestern und Brüder!

Ostern ist das Fest der Neuschöpfung. Jesus ist auferstanden und stirbt nicht mehr. Er hat die Tür zu einem neuen Leben aufgestoßen, das keine Krankheit und keinen Tod mehr kennt.

Ostern ist der Tag einer Neuschöpfung, aber eben deshalb beginnt die Kirche an diesem Tag die Liturgie mit der alten Schöpfung, damit wir die neue recht zu verstehen lernen. Deshalb steht am Anfang des Wortgottesdienstes der Osternacht der Bericht von der Erschaffung der Welt.

Im Schöpfungsbericht hört man vor allem den ersten Satz: „Gott sprach: Es werde Licht“ (Gen 1, 3). Der Schöpfungsbericht beginnt zeichenhaft mit der Schöpfung des Lichts. Sonne und Mond werden erst am vierten Tag erschaffen.

Zu Ostern, am Morgen des ersten Wochentages hat Gott von neuem gesagt: „Es werde Licht.“ Die Nacht am Ölberg war vorausgegangen. Die Sonnenfinsternis der Passion und des Todes Jesu, die Nacht des Grabes. Aber nun ist wieder der erste Tag – die Schöpfung beginnt ganz neu. „Es werde Licht“, sagt Gott, „und es wurde Licht“: Jesus steht aus dem Grabe auf. Das Leben ist stärker als der Tod. Das Gute ist stärker als das Böse. Die Liebe ist stärker als der Hass. Die Wahrheit ist stärker als die Lüge. Das Dunkel der vergangenen Tage ist vertrieben in dem Augenblick, in dem Jesus aus dem Grab aufersteht und selbst reines Licht Gottes wird. Dies aber bezieht sich nicht nur auf ihn allein und bezieht sich nicht nur auf die Finsternis jener Tage. Mit der Auferstehung Jesu ist das Licht selbst neu geschaffen. Er zieht uns alle nach in das neue Leben der Auferstehung hinein und besiegt alles Dunkel. Er ist der neue Tag Gottes, der uns allen gilt.

Die Kirche stellt in der Osternacht, der Nacht der neuen Schöpfung, das Geheimnis des Lichts mit einem ganz eigenen, sehr demütigen Symbol dar: mit der Osterkerze. Dies ist ein Licht, das vom Opfer lebt. Die Kerze leuchtet, indem sie sich selber verbrennt. Sie gibt Licht, indem sie sich selber gibt. So stellt sie auf wunderbare Weise das österliche Geheimnis Christi dar, der sich gibt und so das große Licht schenkt. Als zweites können wir bedenken, dass das Licht der Kerze Feuer ist. Feuer ist Kraft der Gestaltung der Welt, Macht der Verwandlung. Und Feuer gibt Wärme. Auch hier wird wieder das Geheimnis Christi sichtbar. Christus, das Licht, ist Feuer, ist Flamme, die das Böse verbrennt und so die Welt und uns selber umgestaltet. „Wer mir nahe ist, ist dem Feuer nahe“, lautet ein Wort Jesu, das uns Origenes überliefert hat. Und dieses Feuer ist zugleich Wärme, nicht kaltes Licht, sondern Licht, in dem die Wärme und die Güte Gottes auf uns zukommen.

Der große Hymnus des Exsultet, den der Diakon zu Beginn der Osterliturgie singt, weist uns ganz leise noch auf einen weiteren Gesichtspunkt hin. Er erinnert daran, dass dieses Gebilde, die Kerze, zuallererst der Arbeit der Bienen zu verdanken ist. So spielt die ganze Schöpfung herein. Die Schöpfung wird in der Kerze zum Träger des Lichts. Aber irgendwie steckt darin nach dem Gedanken der Väter auch ein stiller Hinweis auf die Kirche. Das Zusammenwirken der lebendigen Gemeinschaft der Gläubigen in der Kirche ist gleichsam wie das Wirken der Bienen. Es baut die Gemeinschaft des Lichtes auf. So dürfen wir in der Kerze auch einen Anruf an uns selbst und an unser Miteinander in der Gemeinschaft der Kirche sehen, die da ist, damit das Licht Christi in die Welt hineinleuchten kann.

Bitten wir den Herrn in dieser Stunde darum, dass er uns die Freude seines Lichts erfahren lässt, und bitten wir ihn darum, dass wir selber Träger seines Lichts werden, dass das Leuchten von Christi Antlitz durch die Kirche in die Welt hereintritt (vgl. LG 1). Amen.

# Rückblick

## Adventkonzerte in der Kirche

Im Dezember fanden in Piber zwei besinnliche Konzerte statt.

Am 7. Dezember stand das schon traditionelle Benefizkonzert zugunsten der Steirischen Kinderkrebshilfe auf dem Programm. Organisiert wurde dieses Konzert von der **Köflacher Streich**.

Eine Woche später sang der Chor **Cappella Nova Graz unter der Leitung von Otto Kargl** im Rahmen von Musica Sacra Piber.

Beide Konzerte waren sehr gut besucht.



## Rorate

In der Adventszeit feiern wir in Piber an zwei Samstagen Roratemesen. Geleitet wurden die Gottesdienste, in der stimmungsvoll nur mit Kerzen beleuchteten Kirche, von Vikar Ioan Ioja. Die musikalische Umrahmung übernahmen das Vokalensemble MoosCanto bzw. Johanna Moser, Orgel, und Harald Fripertinger auf der Flöte.

Sollte man vor der Messe keine Zeit zum Frühstück gehabt haben, gab es nach der Messe die Möglichkeit im Pfarrsaal ein Frühstück einzunehmen. Bei der ersten Rorate haben die Firmlinge die Bewirtung der Gäste übernommen. Danke für euren Einsatz.



## Rückblick

---

### Adventmarkt im Gestüt Piber

Beim Adventmarkt des Gestüts Piber vom 12. bis 14. Dezember betreuten Mitglieder des PGR zusammen mit der Gestütskapelle Piber zwei Verkaufsstände. An drei Tagen wurden heiße Getränke und frittierte Kartoffel-Spiralen verkauft. Die Aktion war ein voller Erfolg, aber die eisigen Temperaturen waren eine Herausforderung.

Herzlicher Dank an alle Helfer, besonders an Familie Pignitter und Gerhard Puffing, für ihren Einsatz.



---

### Wein- und Pferdesegnung am 26.12.

Nach der Segnung des Orgelschilchers Jahrgang 2025 in der Kirche wurden auch die Lipizzaner von Anton Reinprecht am Piberer Dorfplatz gesegnet.

Im Anschluss daran gab es für jedes Pferd ein Stück Zucker und für die Reiter und Kutschenfahrer ein Stamplerl Schnaps.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Piberer Weisenbläser.



## Sternsingeraktion

Am Freitag, den 2., und Samstag, den 3. Jänner, brachten die Sternsinger Segen in die Häuser unseres Pfarrgebietes und sammelten dabei Spenden für die Dreikönigsaktion 2026. Fünf Kindergruppen und eine Erwachsenengruppe waren in den acht Gebieten unserer Pfarre unterwegs. Einige Kinder hatten sich bereiterklärt, an beiden Tagen zu singen, sodass alle Haushalte besucht werden konnten.

Herzlichen Dank an alle, die bei der Organisation und Durchführung der Sternsingeraktion mitgeholfen haben: den Sternsängern, den Begleitpersonen, den Gastgeberfamilien, den Helfern im Hintergrund und dem Organisationsteam.

Herzlichen Dank auch an die Eltern der Sternsinger und an die VS Afling für die Unterstützung.

Die Piberer Sternsinger haben das sehr schöne Ergebnis von **3.542,51 €** „ersungen“.

Wir danken allen Spendern, die das großartige Ergebnis ermöglicht haben.



Als Sternsinger waren im Einsatz:

Valentina Aspeck, Moritz Bäuchler, Hannah Fuchsbichler, Luca Gössler, Jan Kanner, Jonathan Nußbacher, Manuel Oswald, Alexander Pucher, Lea Marie Reisinger, Anna und Viola Ruess, Laetitia und Lena Marie Schicho, Marie Schober, Pia und Andre Ursin, Emma Wabitsch, Kurt Huber, Cilli Moser, Hubert Murg und Max Schutti.

---

## Lichtmesssonntag

Am 1. Februar wurde in Piber der Lichtmess- und Krapfen Sonntag gefeiert.

Es bestand die Möglichkeit, Kerzen zu kaufen und sie der Kirche zu spenden. Diese Kerzen werden im laufenden Jahr während der Gottesdienste verwendet. Man konnte aber auch geweihte Lichtmesskerzen für den Eigenbedarf kaufen. Diesen Kerzen wird eine besondere Fürbittekraft in schwierigen Situationen oder bei Unwetter zugeschrieben.

Der Lichtmesstag beschließt den weihnachtlichen Festkreis, dem die Faschingszeit folgt. Aus diesem Anlass lud die Frauenrunde nach der Messe alle Besucher in den Pfarrsaal zu Kaffee und Lichtmesskrapfen ein.



## 50 Jahre Frauenrunde Piber

Am 13.1.1976 wurde auf Initiative des damaligen Pfarrers Monsignore Friedrich Zeck und Dechant i. R. Johann Reiss die Frauenrunde Piber gegründet. Zur ersten Leiterin wurde Erna Regenye gewählt. Sie wirkte in dieser Funktion für 10 Jahre. Ihre Nachfolgerinnen waren Theresia Maurer (in Summe auch 10 Jahre), Susanne Gratzner (5 Jahre), Helga Steinberger (11 Jahre), Martha Sorger (13 Jahre) und Margit Tax (1/2 Jahr). Heidi Fuchsbichler ist seit September 2025 die aktuelle Leiterin.

Die Frauenrunde hat sich zur Aufgabe gestellt, in der Pfarre mitzuarbeiten aber auch den Frauen in der Pfarrgemeinde eine Gesellschaft und Gemeinschaft zu bieten.

Rasch brachte sich die Frauenrunde aktiv in das Pfarrleben ein und wurde so innerhalb kurzer Zeit für die Durchführung vieler Aufgaben unverzichtbar. Die Agapen, der Seniorensonntag, der Lichtmess-Sonntag, die Erstkommunionjause und weitere pfarrliche Veranstaltungen wären ohne Frauenrunde heute nicht denkbar.

Darüber hinaus ist die Frauenrunde auch im Hintergrund tätig. Sie kümmert sich unter anderem um den Blumenschmuck in der Kirche, die Kirchenwäsche, die Gewänder der Ministranten und Sternsinger und um das Reinigen der Kirche und des Pfarrheims.

Mit ihren Aktionen wie Palmbüschelverkauf, Kochbuchverkauf, Adventmarkt und Keksvverkauf erwirtschaftete die Frauenrunde immer wieder etwas Geld, mit dem verschiedene Projekte umgesetzt werden konnten. So wurden z. B. Ministranten-, Sternsinger-, Messgewänder und Altartücher angeschafft, Auflagen für die Kirchenbänke gekauft, Vorhänge, Sessel, Schränke, Geschirr, Kühlschrank und vieles andere für das Pfarrheim finanziert, zwei Kochbücher herausgegeben, die Renovierung des Missionskreuz und ein Glasdach für das Kreuz bezahlt, die Abdeckung der Kirchhofmauer, die Renovierung der Turmuhr-Zifferblätter und die Jubiläums-Sonnenuhr in Auftrag gegeben.

Auch bei größeren Renovierungen und Anschaffungen in der Pfarre leistete die Frauenrunde nach ihren Möglichkeiten einen finanziellen Beitrag.

Neben dem monatlichen Treffen werden auch Geburtstags- und Faschingspartys gefeiert, jährlich findet ein Ausflug oder eine Wanderung statt. Zusätzlich veranstaltete die Frauenrunde auch unzählige Kurse und Vorträge.

Drei von den 17 Gründungsmitgliedern sind heute noch Mitglieder bei der Frauenrunde. Zwischenzeitlich war die Frauenrunde auf 28 Personen angewachsen, derzeit ist die Anzahl der Mitglieder auf 15 gesunken. Frauen, die Geselligkeit suchen, aber auch für die Allgemeinheit einen Beitrag leisten möchten, sind recht herzlich willkommen.

Mit einem Festgottesdienst feierte am 8.2.2026 die Frauenrunde ihr 50-jähriges Bestehen.

Pfarrer Martin Trummler leitete den Gottesdienst. Martin Schmiedbauer und Hans Fuchs fungierten als Co-Zelebranten. Nach einer Laudatio und Glückwünschen, überbracht von der PGR-Vorsitzenden Sylvia Roll-Schmid, überreichte Martin Trummler der Leiterin Heidi Fuchsbichler eine **Urkunde mit Apostolischen Segen im Namen von Papst Leo**, als Anerkennung der für die Pfarre Piber in den letzten 50 Jahren erbrachten Leistung.



Foto: J. Gallau



Foto: J. Gallau

# Musica Sacra Piber 2026

Die vielen positiven Reaktionen auf die Konzerte des letzten Jahres motivierten mich, für das Jahr 2026 eine interessante Konzertreihe für **Musica Sacra Piber** zusammenzustellen. An sieben Wochenenden laden wir Sie wieder zu geistlicher Musik in die Andreas-Kirche zu Piber ein.

Am **28. März**, dem Samstag vor dem Palmsonntag, eröffnen wir bereits um 17 Uhr die diesjährige Saison mit dem **Stabat Mater** von **Johann Baptist Vanhal**. Als Künstler begrüßen wir das **Ensemble Neue Streicher**, die Sopranistin **Katharina Linhard**, den Countertenor **Armin Gramer**, die **Sing- und Spielgruppe Köflach** unter der Gesamtleitung von **Antanina Kalechyts**. Im Rahmen dieser Aufführung wird unser **Weihbischof Johannes Freitag** seine Gedanken zur Passion Christi darlegen, wodurch dieses Konzert auch eine besondere spirituelle Dimension erhalten wird. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit den Steirischen Stifts- und Schlosskonzerten durchgeführt. Im Kartenpreis ist der Besuch einer Kirchenführung um 16 Uhr inbegriffen.

Am Samstag, dem **25. April**, begrüßen wir „Einen Amerikaner in Piber.“ Der seit Jahrzehnten in Graz aktive Bariton **David McShane** gestaltet gemeinsam mit **Manfred Tausch**, Orgel, ein abwechslungsreiches Programm mit Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Stolz bis hin zu Charlie Chaplin und Stephen Sondheim.

Wie im Vorjahr haben wir einen berühmten Schauspieler zur Friedensmeditation nach Piber geladen. Heuer wird **August Schmölzer** am **31. Mai** ab 11 Uhr Texte zum Frieden vortragen, begleitet von meditativer Musik für Flöte und Klavier von Paul F. Page, bei der mich **Johanna Moser** am Klavier begleiten wird.

Nach der Sommerpause setzen wir am **30. August** mit dem Konzert Flöte & Violine & Orgel die Konzertreihe fort. Gemeinsam mit der Violinistin **Heidemarie Berliz-Schaumann** und dem Organisten **Martin Österreicher**, die beide bereits voriges Jahr bei Musica Sacra Piber auftraten, spiele ich Werke in Triobesetzung von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi und Hans-André Stamm.

Der Organist und Komponist **Wolfgang Sauseng** gestaltet gemeinsam mit **Vera Blaha**, Gesang, am **20. September** das Konzert LACHRYMAE. Werke alter Meister wie Girolamo Frescobaldi oder Claudio Monteverdi aber auch eine Eigenkomposition des Organisten werden erklingen.

Das zweite große Projekt der Saison ist das Konzert vom Ensemble **BachWerkVokal Salzburg** unter der Leitung von Gordon Safari. Am **17. Oktober**, einem Samstag, werden sie eine Auswahl von Kantaten von Johann Sebastian Bach präsentieren.

Am Christkönigssonntag, dem **22. November**, führt uns der **Dreigesang Zwoadreivier** mit seinem Konzert Vom Gehen und Kommen auf eine musikalische Reise „Von Allerseelen zum Advent“. Mit den drei Sängerinnen **Eva Maria Hois**, **Rosemarie Krainz** und **Elisabeth Glavic**, die uns anonym überlieferte Lieder vortragen werden, wollen wir die Konzertsaison 2026 beenden.

Erleben und hören Sie unvergessliche Momente, und bleiben Sie auch in Zukunft den Konzerten von **Musica Sacra Piber** treu!

*Harald Friepertinger*

Konzertkarten können telefonisch unter 0676 88 237 234 oder per mail an [friepert@uni-graz.at](mailto:friepert@uni-graz.at) bzw. nach den Gottesdiensten in der Sakristei reserviert werden. Abholung und Bezahlung der Karten an der Konzertkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.



## Musica Sacra Piber 2026

### Stabat Mater

**Samstag 28 März 17 Uhr**  
Kirchenführung 16 Uhr

**Ensemble Neue Streicher**  
Katharina Linhard, Sopran  
Antanina Kalechyts, Leitung  
**Weihbischof Johannes Freitag**, Gedanken zur Passion Christi  
Werke von Johann Baptist VANHAL und Johann Sebastian BACH.  
In Kooperation mit den Steirischen Stifts- und Schlosskonzerten  
VKK 25 Euro, AK 30 Euro

**Sing- und Spielgruppe Köflach**  
Armin Gramer, Countertenor




**ZEILNER** **NEESLO** **JANUS** **SCHNITZER** **Stoelzle**  
**stadtwerke köflach** **VOGL** **BÄRNBACH**  
**mSP** **NOVA** **FRIPERTINGER** **Raiffeisenbank Weststeiermark**

Platte Piber, Kartenreservierung: 0676 88 237 234, friepert@uni-graz.at, Konzertkasse: eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Vorverkauf: nach Gottesdiensten in der Sakristei • Buch- und Papierhandlung Zeitner • online unter Sakonzert.at

## Musica Sacra Piber 2026

**Samstag 28 März 17 Uhr**  
**Stabat mater**  
Ensemble Neue Streicher  
Katharina Linhard, Sopran  
Antanina Kalechyts, Leitung  
Weihbischof Johannes Freitag  
Werke von Johann Baptist VANHAL und Johann Sebastian BACH  
VKK 25 Euro, AK 30 Euro  
In Kooperation mit den Steirischen Stifts- und Schlosskonzerten

**Samstag 25 April 18 Uhr**  
**Ein Amerikaner in Piber**  
Manfred Tausch, Orgel & David McShane, Bariton  
30 Euro

**Samstag 31 Mai 11 Uhr**  
**Friedensmeditation**  
August Schmölzer  
Harald Friepertinger, Flöte & Johanna Moser, Klavier  
Zwischen den Texten meditative Musik von Paul F. PAGE  
Freiwillige Spende

**Sonntag 30 August 18 Uhr**  
**Flöte & Violine & Orgel**  
Heidemarie Berliz-Schaumann, Violine  
Martin Österreicher, Orgel & Harald Friepertinger, Flöte  
Werke von Johann Sebastian BACH, Antonio VIVALDI und Hans-André STAMM  
30 Euro

**Sonntag 20 September 18 Uhr**  
**LACHRYMAE**  
Wolfgang Sauseng, Orgel & Vera Blaha, Gesang  
Werke von Girolamo FRESCOBALDI, Claudio MONTEVERDI, Wolfgang SAUSENG u.a.  
30 Euro

**Samstag 17 Oktober 18 Uhr**  
**Kantaten-Konzert**  
Ensemble BachWerkVokal Salzburg & Gordon Safari, Leitung  
Werke von Johann Sebastian BACH  
35 Euro

**Sonntag 22 November 18 Uhr**  
**Vom Gehen und Kommen**  
Lieder zwischen Allerseelen und Advent  
Dreigesang Zwoadreivier  
Eva Maria Hois & Rosemarie Krainz & Elisabeth Glavic  
30 Euro

**mSP**

Platte Piber, Kartenreservierung: 0676 88 237 234, friepert@uni-graz.at, Konzertkasse: eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

## CARITAS HAUSSAMMLUNG 2026

„Weil das Leben teuer ist wie nie. Wir helfen“

Armut ist Realität in der Steiermark. Viele Familien, Alleinerziehende und Pensionist\*innen wissen oft nicht, ob das Geld für Miete, Heizung oder Lebensmittel reicht.

Die Caritas Haussammlung 2026 bittet im Zeitraum 1. März bis 31. Mai 2026 um Unterstützung für Menschen in Not in der Steiermark.

In unserem Pfarrgebiet wird die Haussammlung als „**Zahlschein-Sammlung**“ durchgeführt.

Wir ersuchen die Pfarrbevölkerung wieder sehr herzlich um Unterstützung der **Caritas Haussammlung 2026** durch Überweisung einer Spende mittels beigelegtem Zahlschein oder einer Online Überweisung an:

**Röm.- Kath. Pfarre Piber**

**IBAN: AT03 3848 7000 0108 3385**

**Verwendungszweck: Caritas Haussammlung 2026**



75 JAHRE HAUSSAMMLUNG | Caritas & Du

Butter 200g

Bitte spenden Sie!

Weil das Leben teuer ist wie nie. Wir helfen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie Menschen in Not in der Steiermark. Denn Essen darf kein Luxus sein.

## Segnung der Osterspisen

**Karsamstag, 4. April 2026**

- 9:00 Uhr Piber Pfarrkirche / Kirchhof
- 9:20 Uhr Piberegg-Au
- 9:30 Uhr Afling-Schulvorplatz
- 9:50 Uhr Piberegg-Heinrauchkapelle
- 10:00 Uhr Schrott-Lucknerkreuz
- 10:30 Uhr Piberegg-Anna Kapelle
- 10:30 Uhr Weingartsberg-Kreuz
- 11:00 Uhr Dumpfackersdl. Bildstock
- 11:00 Uhr Knobelberg-Leitnerkapelle
- 11:30 Uhr Piber Pfarrkirche / Kirchhof

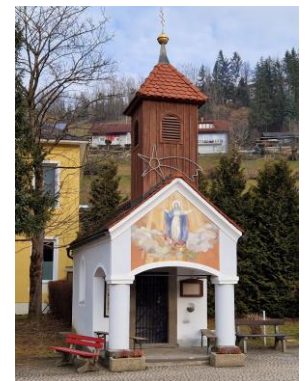


## Maiandachten im Pfarrgebiet:

### Dorfkapelle Afling

- Freitag, 1. Mai
- Donnerstag, 7. Mai
- Donnerstag, 14. Mai
- Donnerstag, 21. Mai
- Donnerstag, 28. Mai
- Sonntag, 31. Mai

Die Maiandachten beginnen jeweils um **19:00 Uhr**.  
Gestaltung: WGF-Leiter Anton Eisner



### Roamaurer-Kreuz am Satzberg

- Donnerstag, 14. Mai
- Beginn um 15:00 Uhr  
mit WGF-Leiter Anton Eisner



# Pfarrtermine

## März 2026

**Samstag, 17:00** **28.3.**  
**Musica Sacra Piber**  
**Stabat Mater**  
Ensemble Neue Streicher,  
Sing- und Spielgruppe Köflach  
Weihbischof Johannes Freitag

**Sonntag, ab 8:30 9:00** **29.3. PALMSONNTAG**  
Mitgestaltung: Palmbüscherl-Verkauf (Frauenrunde)  
**Hl. Messe** im Kirchhof  
Piberer Weisenbläser

## April 2026

**Donnerstag, 19:00** **2.4. Gründonnerstag**  
**Liturgie vom**  
**Letzten Abendmahl**  
Priester: Anton Reinprecht

**Freitag, 19:00** **3.4. Karfreitag**  
**Liturgie vom**  
**Leiden und Sterben Christi**  
Priester: Anton Reinprecht

**Samstag, 9:00 - 11:30** **4.4. Karsamstag**  
**Osterspeisensegnungen**  
im Pfarrgebiet. (siehe Seite 9)  
**20:00 Osternacht-Liturgie**  
Priester: Anton Reinprecht  
Mitgestaltung: Svetlana Hübler, Orgel  
Harald Fripertinger, Flöte

**Sonntag, 9:00** **5.4. OSTERSONNTAG**  
Mitgestaltung: **Hl. Messe**  
Kirchenchor, Leitung Fritz Batiza

**Montag,** **6.4. Ostermontag**  
**keine Hl. Messe**

**Dienstag, 15:00** **7.4.**  
**Treffen der Frauenrunde**  
im Pfarrsaal

**Sonntag, ab 8:30 9:00** **12.4. Weißer Sonntag**  
Mitgestaltung: **Erstkommunionfeier**  
Musikal. Empfang: Gestütskapelle Piber  
**Hl. Messe**  
Musikgruppe Modriach unter der  
Leitung von Romana Streit

**Sonntag, 9:00** **19.4. 3. So.d.Osterzeit**  
Mitgestaltung : **Hl. Messe**  
Meinung: Gregor Hafner  
für † Sohn Gerhard Poppe von seinen  
Eltern

**Samstag, 18:00** **25.4.**  
**Musica Sacra Piber**  
**Ein Amerikaner in Piber**  
Manfred Tausch, Orgel  
David McShane, Bariton

**Sonntag, 9:00** **26.4. 4. So.d.Osterzeit**  
Mitgestaltung : **Wort-Gottes-Feier**  
Trio Tritsch-Tratsch Graz  
(Blockflöte, Violine, Orgel)

## Mai 2026

**Sonntag, 9:00** **3.5. 5. So.d.Osterzeit**  
Anschließend: **Hl. Messe**  
Pfarrkaffee im Pfarrsaal

**Dienstag, 15:00** **5.5.**  
**Treffen der Frauenrunde**  
im Pfarrsaal

**Sonntag, 9:00** **10.5. 6. So.d.Osterzeit**  
Mitgestaltung: **Hl. Messe u. Muttertag**  
Meinung: Piberer Weisenbläser  
für † Rosa Schrotter und † Erwin  
Seidler von Familie Seidler

**Donnerstag, 9:00** **14.5. Christi Himmelfahrt**  
Meinung: **Hl. Messe**  
für †† Eltern Johann und Maria  
Schweighart von Familie Schlatzer

**Sonntag, 9:00** **17.5. 7. So.d.Osterzeit**  
**Hl. Messe**

**Samstag, 6:45 - 21:00** **23.5.**  
**Pfarrwallfahrt nach Radmer**  
siehe auch Seite 12

**Sonntag, 9:00** **24.5. PFINGSTSONNTAG**  
Mitgestaltung: **Wort-Gottes-Feier**  
Svetlana Hübler, Orgel  
Harald Fripertinger, Flöte

**Montag,** **25.5. Pfingstmontag**  
**keine Hl. Messe**

# Pfarrtermine

**Sonntag, 31.5. Dreifaltigkeitssonntag**  
**FIRMUNG**  
ab 8:30  
**9:00**  
Firmspender: GV Erich Linhardt  
Mitgestaltung: Annika Schmidt, Gesang

**11:00**  
**Musica Sacra Piber**  
**Friedensmeditation**  
August Schmölder  
Johanna Moser, Klavier  
Harald Fripertinger, Flöte

## Juni 2026

**Dienstag, 2.6.**  
**15:00**  
**Treffen der Frauenrunde**  
im Pfarrsaal

**Donnerstag, 4.6. Fronleichnam**  
**9:00**  
Mitgestaltung: Gestütskapelle Piber  
Anschließend: **Fronleichnamsprozession**

**Sonntag, 7.6. 10. So.i.JK**  
**9:00**  
Anschließend: **Pfarrkaffee** im Pfarrsaal

**Sonntag, 14.6. 11. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Sonntag, 21.6. 12. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Sonntag, 28.6. 13. So.i.JK**  
**9:00**  
**Wort-Gottes-Feier**

## Juli 2026

**Sonntag, 5.7. 14. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Dienstag, 7.7.**  
**15:00**  
**Treffen der Frauenrunde**  
im Pfarrsaal

**Sonntag, 12.7. 15. So.i.JK**  
**9:00**  
Meinung: **Hl. Messe**  
für †† Eltern Johann und Maria Schober  
von Sohn Karl Schober mit Familie

**Sonntag, 19.7. 16. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Sonntag, 26.7. 17. So.i.JK**  
**9:00**  
Meinung: **Anna-Kirchweih-Sonntag**  
**Hl. Messe**  
für †† Eltern Heinrich und Hildegard  
Gratzer und † Schwester  
Hilde Schweighart  
Mitgestaltung: Gestütskapelle Piber  
Anschließend **Anna-Kirchweih-Prozession**

**Ab 10:30** **Frühschoppen der FF-Piber**

## August 2026

**Sonntag, 2.8. 18. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Sonntag, 9.8. 19. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Samstag, 15.8. Mariä Himmelfahrt**  
**9:00**  
**Wort-Gottes-Feier,**  
**Kräutersegnung**

**Sonntag, 16.8. 20. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**Sonntag, 23.8. 21. So.i.JK**  
**9:00**  
**Wort-Gottes-Feier**

**Sonntag, 30.8. 22. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

**18:00** **Musica Sacra Piber**  
**Flöte & Violine & Orgel**  
Heidemarie Berlitz-Schaumann, Violine  
Martin Österreicher, Orgel  
Harald Fripertinger, Flöte

## September 2026

**Sonntag, 6.9. 23. So.i.JK**  
**9:00**  
Anschließend: **Hl. Messe**  
**Pfarrkaffee** im Pfarrsaal

**Sonntag, 13.9. 24. So.i.JK**  
**9:00**  
**Hl. Messe**

# Pfarrwallfahrt nach Radmer und Eisenerz

## Pfingstsonntag, 23. Mai 2026

Anton Reinprecht führt uns durch Radmer und Eisenerz, wo er 20 Jahre als Priester tätig war.

Für Stimmung sorgen die Piberer Weisenbläser.

**6:45 Uhr** Sammeln am Busparkplatz Piber

**7:00 Uhr** Abfahrt von Piber über Traboch, Prächl nach Radmer

**10:00 Uhr** Wallfahrtsmesse in der Antonius Kirche in Radmer

**anschließend** Mittagessen in Radmer

**Am Nachmittag** Stadtführung durch Eisenerz und Andacht in der Pfarrkirche St. Oswald in Eisenerz

**danach** Rückfahrt und Einkehr in einem Buschenschank in Greisdorf

**Ca. 21 Uhr** Ankunft in Piber



**Fahrpreis pro Person: 70,00 €**

**Enthalten ist:** Fahrt mit einem Schlatzer Bus, Mittagessen (ohne Getränk), Buschenschank-Jause (ohne Getränk)

**Anmeldung:** ab Ostern nach den Gottesdiensten in der Sakristei. Teilnehmerzahl ist mit 50 Personen begrenzt.

## Kontakt Daten für die Pfarre Piber

**Pfarrer** **Mag. Martin Trummler**  
8580 Köflach  
Tel.: 0676 8742 8965

**Pfarrkanzlei Köflach**  
Ludwig-Stampfer- Gasse 11  
8580 Köflach  
Tel.: 03144 3476  
E-Mail: [piber@graz-seckau.at](mailto:piber@graz-seckau.at)

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Do, Fr: 10:00 – 12:00  
Mittwoch: 15:00 – 17:00

**Internet** [sr-voitsberg.graz-seckau.at](http://sr-voitsberg.graz-seckau.at)  
**Homepage** [www.pfarre-piber.at](http://www.pfarre-piber.at)

**Anmeldung zur Taufe / Trauung**  
**Krankensalbung/ Todesfall**  
in der **Pfarrkanzlei Köflach**

**Seelsorge Notruf (24h)**  
Tel.: 03142 2235415

### Impressum

**Medieninhaber:** Pfarramt Piber, Piber 2, 8580 Köflach, **Redaktionsteam:** Mario Kuss, Alois Nußbacher, Ernestine Nußbacher, **Fotos:** wenn nicht gesondert angegeben, privat, **Druck:** Druckerei Moser

**Pfarrgemeinderat Piber, Vorsitzende**  
**MMag Sylvia Maria Roll-Schmid**  
Tel.: 0664 1268710

**Frauenrunde Piber, Leiterin**  
**Heidi Fuchsbichler**  
Tel.: 0664 9206789

**Kirchenchor, Leiter**  
**Fritz Batiza**  
Kirchenchorprobe  
Montags um 17:00 im Pfarrsaal

**Friedhof Piber, Friedhofsverwalter**  
**Ing. Alois Nußbacher**  
Tel.: 0664 1119672  
E-Mail: [nussbacher.a@gmx.at](mailto:nussbacher.a@gmx.at)

**Messintentionen**  
können nach der Heiligen Messe in der Sakristei der Pfarrkirche oder telefonisch bei **Ernestine Nußbacher** bekannt gegeben werden.  
Tel.: 0664 3416612